

13.30 **Panel 6: Beziehungsgeschichten**

Chair: Maximilian Graf | Universität Wien

Andrea Brait | Universität Innsbruck

*Besinnung auf Gemeinsames und Versuche der Überwindung von Trennendem
Zur Entwicklung der österreichisch-tschechischen Kulturkontakte infolge der
Umbrüche 1989*

Ursula Ebel | Österreichische Nationalbibliothek, Wien

*Kulturpolitische Agenden der Österreichischen Gesellschaft für Literatur
jenseits des Eisernen Vorhangs und nach dessen Fall: Akteur/innen, Netzwerke
und Strategien (1986–2000)*

Michal Dimitrov | Karls-Universität Prag

*Unterschiedliche Geschichten, gemeinsame Ziele? Migrationspolitiken in
Österreich und der Tschechoslowakei/Tschechien 1986–2016*

15.00 KAFFEEPAUSE

15.30 **Panel 7: Abschlussplenum**

Chair: Miroslav Kunštát | Karls-Universität Prag

Ota Konrád | Karls-Universität Prag

*Drei Jahrzehnte, zwei Länder im Fokus der Zeitgeschichtsforschung –
Rückblick und Ausblick*

17.00 **Ende der Veranstaltung**

VERANSTALTER:

Waldviertel Akademie in Kooperation mit:
der Ständigen Konferenz österreichischer und tschechischer Historiker zum gemeinsamen
kulturellen Erbe (SKÖTH),
der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW), Institut für Neuzeit- und
Zeitgeschichtsforschung (INZ),
der Karls-Universität Prag, Sozialwissenschaftliche Fakultät, Institut für Internationale
Studien,
dem Ludwig Boltzmann-Institut für Kriegsfolgen-Forschung, Graz – Wien – Raabs und
dem Institut für den Donauraum und Mitteleuropa (IDM).



Die Konferenz findet in tschechischer und deutscher Sprache statt. Übersetzung wird
mittels Simultandolmetscher angeboten.

KONTAKT:

Dr. Hildegard Schmoller
Institut für Neuzeit- und Zeitgeschichtsforschung der Österreichischen Akademie der
Wissenschaften
T: +43 1 51581-7314
hildegard.schmoller@oeaw.ac.at

ANMELDUNG:

Anmeldung bis 4. November 2016 erbeten an: hildegard.schmoller@oeaw.ac.at

GEFÖRDERT VOM:

Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres



6. ÖSTERREICHISCH-TSCHECHISCHE HISTORIKERTAGE

VOM 20. JAHRHUNDERT INS NEUE JAHRTAUSEND

ÖSTERREICH UND DIE TSCHECHOSLOWAKEI/ TSCHECHIEN
1986–2016



PROGRAMM

DONNERSTAG, 10. NOVEMBER 2016

- 9.30 **Registrierung**
- 10.00 **Begrüßung und Eröffnung**
Chair: Hildegard Schmoller | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien
- Ernst Wurz** | Waldviertel Akademie
Alexander Grubmayr | Botschafter der Republik Österreich
Jan Sechter | Botschafter der Tschechischen Republik
Begrüßung
- Eröffnungsvortrag**
Oliver Rathkolb | Universität Wien
Zwischen Globalisierung, erodierendem Kalten Krieg und doppelter Transformation in Österreich und der Tschechoslowakei
- 11.15 KAFFEE PAUSE
- 11.30 **Panel 1: Übergangszeit**
Chair: Ota Konrád | Karls-Universität Prag
- Maximilian Graf** | Universität Wien
Die 1980er Jahre als Krisenjahrzehnt in Österreich
- Miroslav Šepták** | Nationalarchiv Prag
Die Nationalratswahlen 1986 als Wendepunkt in der Entwicklung des österreichischen Parteiensystems
- Jana Starek** | Forschungszentrum für historische Minderheiten, Wien
Die Auswirkungen des KSZE-Prozesses auf die österreichisch-tschechoslowakischen Beziehungen in der zweiten Hälfte der 1980er-Jahre
- 13.00 MITTAGSPAUSE
- 14.00 **Panel 2: Transformationszeit**
Chair: Niklas Perzi | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien
- Miroslav Kunštát** | Karls-Universität Prag
Hoffnung auf Normalität. Die bilateralen tschechoslowakisch-österreichischen Beziehungen im Zeichen der Perestroika 1985–1990

Miloš Havelka | Karls-Universität Prag
Die Transformationen der politischen Kultur in der Tschechoslowakei/Tschechien in der Zeit des demokratischen Umbruchs 1989/90

Václav Šmidrkal | Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik
Schafft die Armee ab!? Das Demokratieideal und die Transformation der tschechoslowakischen Streitkräfte nach 1989

15.30 KAFFEEPAUSE

16.00 **Panel 3: Zeitzeugengespräche**
Chair: Hildegard Schmoller | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien

Jakub Forst-Battaglia | Ehemaliger Österreichischer Botschafter, Wien
Als Diplomat in Prag 1989–1995. Erinnerungen eines Zeitzeugen. Historische Voraussetzungen und politische Entwicklungen.

Paul Mychalewicz | Wien
Beziehungsgeschichte anhand von regelmäßigen Fahrten zwischen Wien und Prag 1990–2000

Lukas Dorn-Fussenegger | Lipno nad Vltavou
Erfahrungen eines österreichischen Kleinunternehmers in Südböhmen

19.00 **Öffentliche Abendveranstaltung**

**DER FAKTOR VERGANGENHEIT IM HEUTIGEN
ÖSTERREICHISCH-TSCHECHISCHEN VERHÄLTNIS:
ZWISCHEN JURISTISCHEM DISSENS UND POLITISCHEM KONSENS**

Diskussionsleitung: Miroslav Kunštát | Karls-Universität Prag

Jan Sechter | Botschafter der Tschechischen Republik in Österreich
Hans Winkler | Botschafter, Direktor der Diplomatischen Akademie, Wien

FREITAG, 11. NOVEMBER 2016

- 9.00 **Panel 4: Identität, Wahrnehmung, Gedächtnis**
Chair: Hildegard Schmoller | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien
- Walter Reichel** | Bundeskanzleramt, Wien
Václav Petrbok | Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik, Prag
Von „destruktiven Nationalisten“ und „helfenden Cousins“: Stereotype und Narrative in der tschechisch-österreichischen Wahrnehmung
- Kateřina Papeřová** | Karls-Universität Prag
Grenzüberschreitende Kontakte und gegenseitige Wahrnehmung der Einwohner der tschechischen und österreichischen Grenzregionen in den ersten Jahren nach der Grenzöffnung
- Marketa Spiritova** | Ludwig-Maximilians-Universität München
Die Erinnerung an die „samtene Revolution“ als zivilgesellschaftliches Projekt
- 10.30 KAFFEEPAUSE
- 11.00 **Panel 5: Wertewandel**
Chair: Václav Šmidrkal | Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik
- Martin Franc** | Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik
Konsumwünsche, Konsumpotentiale und Konsumwandel zur Zeit der tschechoslowakischen „Perestroika“
- Hildegard Schmoller** | Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien
Die Nuklearkatastrophe von Tschernobyl in der österreichischen und tschechischen Erinnerungskultur
- Mojmir Stransky** | Wien
Freiwilligkeit und politische Transformation am Beispiel der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) in der Tschechischen Republik
- 12.30 MITTAGSPAUSE